

Arbeitsblatt: Fleischfresser



Der Natur auf der Spur



Aufgaben

1. Ein Computervirus hat zugeschlagen und im Text A1 wichtige Begriffe gelöscht. Fülle die Lücken. Verwende dazu die Begriffe oberhalb des Textes.
2. Trage anschließend in der Abbildung vom Fleischfresser-Gebiss (A2) ein, was die Reißzähne und was die Fangzähne sind.

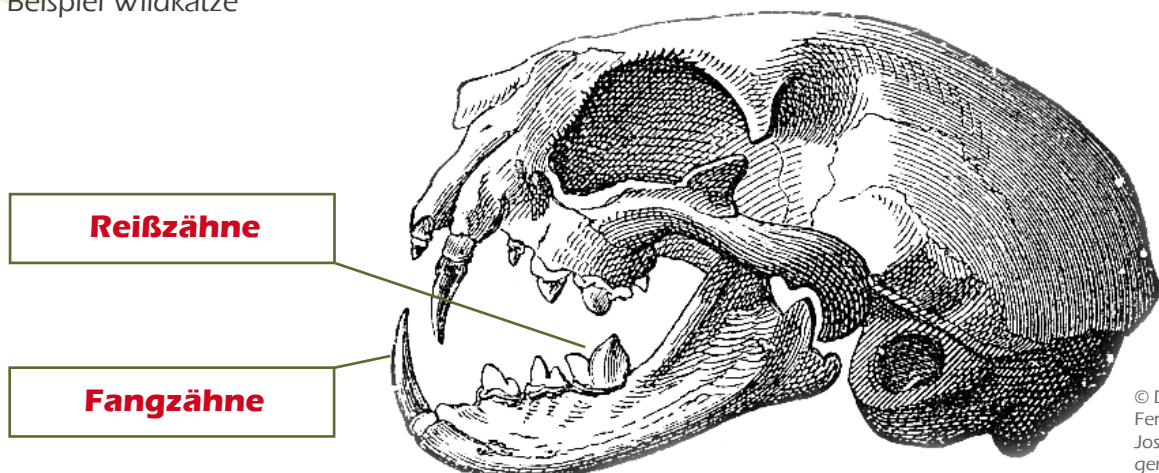
A1: Fleisch als Leibspeise

Eulen – Knochen – Tyrannosaurus rex – Allesfressern – Fleischfressergebiss – Raubwanzen – Säugetiere – Reißzähne – Fleisch

Viele Menschen und auch der Fuchs lieben Fleischnahrung. Dennoch zählt man sie nicht zu den Fleischfressern, sondern zu den **Allesfressern**. Grund: Sie leben nicht ausschließlich von Fleisch, sondern nehmen beispielsweise auch Pflanzenkost zu sich. Anders sieht das bei Wölfen und vielen anderen Raubtieren aus. Die sind auf **Fleisch** zum Überleben angewiesen. Auch bei Greifvögeln wie **Eulen**, bei vielen Spinnen und **Raubwanzen** steht nur Fleisch auf der Speisekarte. Längst nicht alle Fleischfresser sind jedoch auch Raubtiere. Manche von ihnen ernähren sich nämlich vor allem von toten Tieren. Zu den Aasfressern gehörte wahrscheinlich auch der Dinosaurier **Tyrannosaurus rex**. Ein besonderes „Handwerkszeug“ für ihr Leben als Fleischfresser besitzen **Säugetiere** wie die Wildkatze. Typisch und unentbehrlich ist vor allem das **Fleischfressergebiss** mit den langen Eckzähnen, die fast wie Dolche aussehen. Sie dienen dazu, die Beute festzuhalten oder zu töten und werden auch Fangzähne genannt. Mindestens ebenso wirkungsvoll sind zudem einige der Backenzähne. Diese **Reißzähne** sind spitz und scharf und werden dazu verwendet, Fleisch zu zerteilen oder **Knochen** ohne Mühe aufzuknacken.

A2: Fleischfresser-Gebiss

Beispiel Wildkatze



© Dr. Karl Rothe, Ferdinand Frank, Josef Steigl gemeinfrei